Hessischer Kegler- und Bowling Verband e.V.
- Verbandsschatzmeisterin –
Brigitte Kraft

BERICHT ZUR VERBANDSVERSAMMLUNG 2019

Nachfolgend der Jahresbericht 2018 und der Etatplan 2019.

Der ursprüngliche Etatansatz für 2018 wurde in diesem Jahr um 2.273,08 € unterschritten.

Im Jahr 2018 wurde ein Überschuss von 1.642,49 € erreicht.

Das Guthaben von Kassen und Banken des HKBV's betrug am 1. Januar 2019 116.030,70 €. In diesen Beträgen sind die Bestände der Sektionskonten mit 7.836,59€ enthalten.

Nach eingehenden Beratungen mit den Sektionspräsidenten wurde der beigefügte Etatplan für 2019 erstellt und genehmigt. Es wurde meinerseits ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur Beträge für geplante und **durchführbare** Maßnahmen zu beantragen sind. Es bleibt abzuwarten, ob die geplanten Maßnahmen auch von Sportler angenommen werden.

Die Etatplanung für 2019 wird mit einer Unterdeckung in Höhe von 17.311,00 € vorgelegt.

Der HKBV hat nachfolgend Etatansätze 2019 genehmigt:

HKBV	14.141,00 €	
Classic	-13.695,00€	
Bowling	-9.792,00€	
Schere	-7.965,00€	Gesamtplan – 17.311,00 €

Der Etatplan wurde an die Ausgaben des Jahres 2018 angepasst bzw. nach Anträgen der Sektionen mit Begründungen erstellt. Sollten solche Unterdeckungen in den folgenden Jahren erreicht werden, so stehen die finanziellen Mittel höchsten für zwei Jahre zur Verfügung. Bei weiteren Kürzungen von Zuschüssen muss über eine Beitragserhöhung nachgedacht werden, spätestens für das Jahr 2021.

Die Jahresabrechnung für das Kalenderjahr 2018 liegt vor.

In der Jahresrechnung sind dem Konto 2510 im Plan 17.625 € im letzten Jahr genehmigt worden. In diesen Kosten sind Zahlungen für Ergebnisdienst und Obleute enthalten. Die Zahlungen für diesen Personenkreis sind im Zweckbetrieb Sport zu erfassen. Für das Jahr 2018 wurden die Ausgaben auf dem Konto 5820 (8.784 €) gebucht. Die Ausgaben in Höhe von 8.510 € des Kontos 2510 sind ausschließlich für Aufwandsentschädigungen der Vorstände. Die Gesamtausgaben 8.784 € und 8.510 € ergeben für 2018 17.294 €. Gegenüber der Planung 331 € sind die Ausgaben weniger.

Die Sektion Classic hat für Ergebnisdienst und Startgelder im Jahr 2018 15.875 € vereinnahmt.

Im ideellen Bereich wurde ein Überschuss von 22.098,02 erreicht. Der Bereich Vermögensverwaltung hat in diesem Jahr ein Plus von 508,28 €, was in den nächsten Jahren nicht mehr vorkommen wird, da der Restbetrag aus der Beteiligung an der DKB GmbH ausgezahlt wurde, nach der Liquidation.

Im Zweckbetrieb Sport (USt frei) wurde im Kalenderjahr 2018 eine Unterdeckung 30.303,31€ erreicht. Für das Jahr 2019 sind Planungen eingereicht worden, sodass sich eine Unterdeckung von 25.860 € ergeben könnte.

Für Fragen bezüglich der vorgelegten Zahlen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandskollegen und den Disziplinschatzmeistern für die geleistete Arbeit im letzten Jahr und der harmonischen Zusammenarbeit.
Besonders bedanken möchte ich mich bei Sabine Voß, welche die Buchhaltung und die Kassenführung hervorragend und sehr ordentlich erstellt hat. Gleichzeitig auch mein Dank für die geleistete Arbeit und das Engagement für unseren Verband bedanken.

Mörfelden-Walldorf, den 27. Februar 2019

Verbandsschatzmeisterin